



Connecting Research
and Researchers



@helmholtz_os
@ORCID_Org
#ORCID_DE

Die ORCID iD – der persönliche Identifier in der Wissenschaft

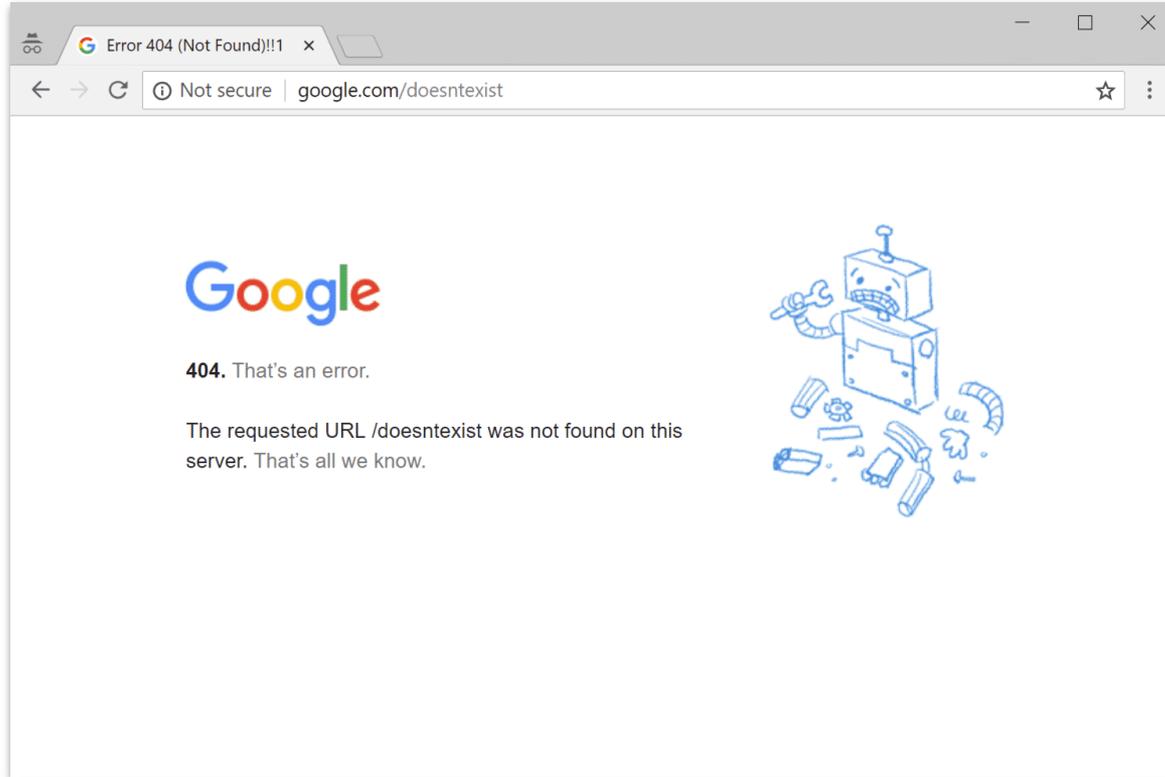


Antonia C. Schrader

Helmholtz Open Science Office, Helmholtz-Gemeinschaft

ORCID DE

Wozu PIDs?



Wozu PIDs?

- **Zentrale Bedeutung** von Publikationen, die zur **Leistungsbewertung** herangezogen werden
- Steigende Relevanz von **Open Science** macht einen breiten Blick auf die Forschungsleistung nötig (z. B. Daten, Software, Proben)
- Es bestehen Herausforderungen im Publikationsmanagement bei
 - Namensgleichheit
 - Unterschiedlichen Schreibweisen und Abkürzungen
 - Namensänderungen
 - ...

Dies macht die korrekte und eindeutige **Identifizierung, Benennung und Verknüpfung** aller Mitwirkender, von Infrastrukturen, Förderorganisation mit ihren Forschungsergebnissen essentiell.

Was sind PIDs?



@helmholtz_os
@ORCID_Org
#ORCID_DE

- **Persistent Identifier: „eindeutige, universelle und dauerhafte Identifier“** ([Koster, 2020](#))
 - „**Identifier**“ = eine Zeichenkette, die sich auf ein Objekt bezieht
 - „**eindeutig**“ = bezieht sich nur auf ein Objekt (innerhalb des bekannten Universums)
 - „**universell**“ = gilt für die ganze Welt (oder das World Wide Web)
 - „**dauerhaft**“ = bleibt unabhängig von einzelnen Institutionen, Systemen oder Systemimplementierungen verfügbar
- Bezieht sich auf digitale oder physische Objekte oder abstrakte Konzepte
- Meistens „**actionable**“: Können als URL repräsentiert werden, die zur identifizierten Quelle oder zu einer Landing Page mit Metadateninformationen führt

Wie funktionieren PIDs?

- PIDs werden in der Regel in institutionell verwalteten Systemen organisiert.
- Persistenz ist eine **Frage des Dienstes!**
→ Es braucht immer Agierende, die den PID-Dienst technisch und organisatorisch verlässlich betreiben.
- **Offene Infrastrukturen, dazugehörige Metadaten** und Dienste, wie **APIs**, ermöglichen das Auflösen
- Der PID-String wird nach einem **einheitlichen Schema** aufgebaut.
 - Beispiel: DOI haben das Format Präfix/Suffix
 - Ein DOI, formatiert als URL: <https://doi.org/10.2312/40943a34kjh03>



Was macht PIDs einzigartig gut?

- Verhindern „**link rot**“ (= URL wird nicht mehr aufgelöst, weil eine Ressource verlagert wurde oder dauerhaft nicht mehr verfügbar ist)
- Ermöglichen die **eindeutige Identifizierung** und umfassende und korrekte **Zuordnung** von Publikationen, Datensätzen, Personen, Organisationen, Forschungsmaterial und vielem mehr...
- Bieten im akademischen Bereich nützliche Standards für **eindeutige Zitate**
- Können **eindeutige Links zu anderen PIDs** herstellen
 - z. B. zwischen Artikeln oder von Forschenden und ihren Datensätzen

Was ist ORCID?

- Die ORCID iD ist ein alphanumerischer Code für die eindeutige Identifikation **von in der Wissenschaft tätigen Personen**
 - Beispiel: <http://orcid.org/0000-0003-3334-2771>
- Rund **14 Millionen** [[Live ORCID iDs](#)] ORCID iDs weltweit
- Rund **275.000** Wissenschaftler:innen in Deutschland
- Träger: internationales Konsortium – not-for-profit organization
- Eine ORCID iD kann jede:r **kostenfrei** registrieren: <https://orcid.org/register>
- Die persönliche ORCID iD ist mit dem ORCID-Profil, dem **ORCID-Record**, verknüpft.

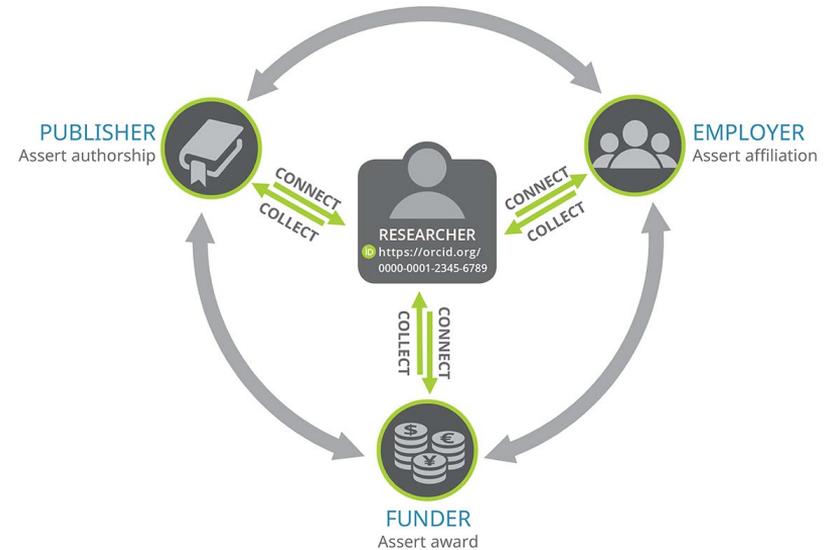


ORCID iD Logo

Vorteile für Forschende

Zuverlässige Autor:innendisambiguierung

- Zuverlässige Verknüpfung des eigenen Namens mit den eigenen Publikationen, der eigenen Institution oder einer Förderorganisation
- Abgrenzung von anderen Forschenden (gleicher Name, selbes Fachgebiet oder gleiche Einrichtung)
- Eindeutige Identifikation bei Einreichungen von Artikeln, Projektanträgen, o. ä.



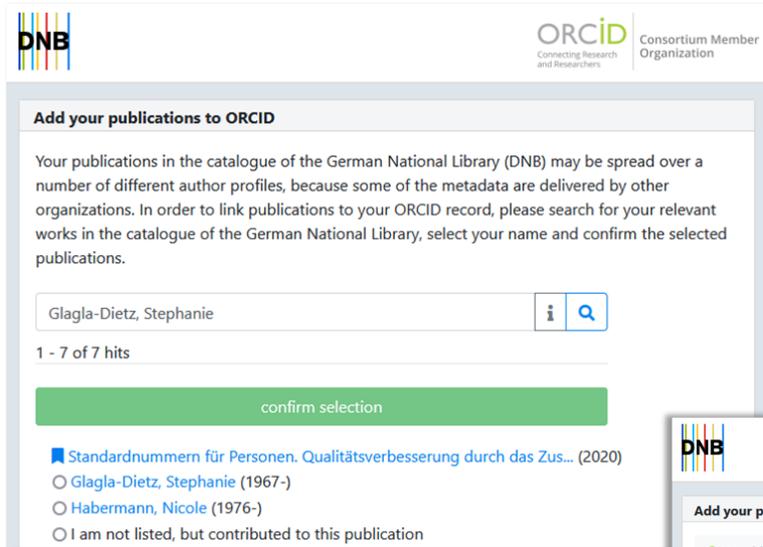
Quelle: ORCID Inc.: <https://info.orcid.org/our-new-orcid-infographic/> (zugeschrieben am 18.10.2021)

Vorteile für Forschende

Umfängliche Darstellung der eigenen Forschungsleistungen durch die verschiedenen Update-Funktionen von ORCID, **Arbeitserleichterung** und **Zeitersparnis**

- Importieren von Publikationslisten, bspw. aus Scopus Author Identifier (Elsevier) oder Web of Science ResearcherID (Publons) in den *ORCID-Record* (s. [Add Works](#))
- Übertragung der Publikationsliste aus dem *ORCID-Record* in die Nachweissysteme der eigenen Einrichtungen (s. [ORCID Workflows](#)).
- Nachnutzung von Metadaten, bspw. via [GND-Claiming](#)
- Austausch von Informationen des *ORCID-Records* mit den Systemen der unterschiedlichen Akteur/innen der Wissenschaftslandschaft, bspw. Verlage, Repositorien etc. („aktuell halten“)

Claiming-Service GND



DNB ORCID Connecting Research and Researchers Consortium Member Organization

Add your publications to ORCID

Your publications in the catalogue of the German National Library (DNB) may be spread over a number of different author profiles, because some of the metadata are delivered by other organizations. In order to link publications to your ORCID record, please search for your relevant works in the catalogue of the German National Library, select your name and confirm the selected publications.

Glagla-Dietz, Stephanie

1 - 7 of 7 hits

- Standardnummern für Personen. Qualitätsverbesserung durch das Zus... (2020)
- Glagla-Dietz, Stephanie (1967-)
- Habermann, Nicole (1976-)
- I am not listed, but contributed to this publication



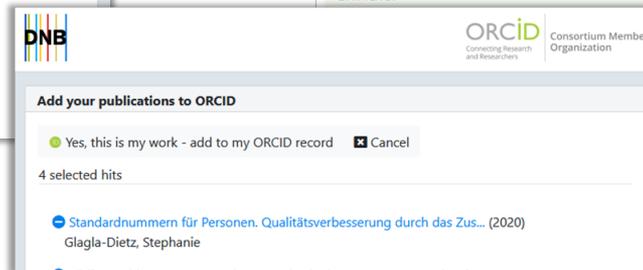
BASE
Bielefeld Academic Search Engine

Durchsuchen Sie 272.367.790 Dokumente aus 8.928 Datenlieferanten

Nutzung von Matching-Verfahren zur GND-Anreicherung aus externen Quellen Vorteile für Metadatenqualität und Erschließung

Autor:
Glagla-Dietz, Stephanie  ; Vorndran, Angela [claim]

Inhalt:



DNB ORCID Connecting Research and Researchers Consortium Member Organization

Add your publications to ORCID

Yes, this is my work - add to my ORCID record

4 selected hits

- Standardnummern für Personen. Qualitätsverbesserung durch das Zus... (2020)
Glagla-Dietz, Stephanie

Quelle:
Schrader, A. C., Glagla-Dietz, S., & Pampel, H. (2021).
<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0290-opus4-176253>. S. 18

ORCID-GND-Verknüpfung

005 Tp1
006 <http://d-nb.info/gnd/1180402936>
008 piz
011 f
024 [orcid: 0000-0003-1124-4564](http://orcid.org/0000-0003-1124-4564)
024 [isni: 0000 0001 3963 5722](http://isni.org/0000-0001-3963-5722)
035 [gnd/1180402936](http://gnd.info/1180402936)
040 \$erda
043 XA-FR;XD-US;XA-SE
100 Roquet, Fabien
375 m
548 1982\$4datl
550 Prof. Dr.\$4akad
550 [19464483961Meereskundler \[Ts1\]\\$4berc](http://19464483961.meereskundler[Ts1].de)
670 Homepage\$band: 12.03.2019\$uhttp://w

Ziel:
GND-Verknüpfung
im Titeldatensatz

tägliche Routine seit Juli 2020

0500 Olfo
0501 Text\$bbt
0502 Computermedien\$bc
0503 Online-Ressource\$bcr
0550 MARC21
0551 X\$bim
0598 NP999
0600 at
1100 2018
1101 cr
1500 /1eng
2010 2045-2322*
2050 urn:nbn:de:1111-201804053860
2051 10.1038/s41598-018-21388-9
2198 75497475
2240 DNB:1155533739
3000 Labrousse, Sara\$BVerfasser\$4aut
3010 Williams, Guy\$BSonstige\$4oth
3010 Tamura, Takeshi\$BSonstige\$4oth
3010 Bestley, Sophie\$BSonstige\$4oth
3010 Sallée, Jean-Baptiste\$BSonstige\$4oth\$(orcid)0000-0002-6109-5176
3010 Fraser, Alexander D.\$BSonstige\$4oth
3010 Summer, Michael\$BSonstige\$4oth
3010 Roquet, Fabien\$BSonstige\$4oth\$(orcid)0000-0003-1124-4564
3010 3010 1180402936Roquet, Fabien [Tp1]\$BSonstige\$4oth\$Ea\$Hidtitel\$D2020-04-03
3010 3010 Heerah, Karine\$BSonstige\$4oth
3010 3010 Picard, Baptiste\$BSonstige\$4oth
3010 3010 Guinet, Christophe\$BSonstige\$4oth
3010 3010 1121529011X|Harcourt, Robert [Tp3]\$BSonstige\$4oth\$Ea\$Hidtitel\$D2020-08-06
3010 3010 1121529011X|Harcourt, Robert [Tp3]\$BSonstige\$4oth\$Ea\$Hidtitel\$D2020-08-06
3010 Hindell, Mark A.\$BSonstige\$4oth\$(orcid)0000-0002-7823-7185
3010 Charrassin, Jean-Benoit\$BSonstige\$4oth
3110 SpringerLink (Online service)\$BSonstige\$4oth
4000 Coastal polynyas: Winter oases for subadult southern elephant seals in East Antarctica / by Sar
Jean-Benoit Charrassin

11,8 Mio.
Netzpublikationen

820.000 mit 

Quelle:
Schrader, A. C., Glagla-Dietz, S., & Pampel, H. (2021).
<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0290-opus4-176253>. S. 20



ORCID DE Monitor

- Start
- Auswertungen
- Über
- Impressum
- English

Willkommen beim ORCID DE Monitor

Der ORCID DE Monitor soll die Nutzung und Verbreitung von ORCID IDs erfassen, analysieren und bereitstellen. Die Datenbasis wird von Informationen der Suchmaschine BASE, der GND und ORCID gebildet. Der ORCID DE Monitor wird von der Universitätsbibliothek Bielefeld im Rahmen des DFG-geförderten Projekts "ORCID DE – Konsolidierung der ORCID-Infrastruktur in Deutschland" entwickelt. [Mehr über das Projekt.](#)

Auswertungen

Repositorien
Verschiedene Auswertungen zum Vorkommen von ORCID IDs in Repository-Umgebungen seit 2016
[Zur Auswertung](#)

Crossref
Verschiedene Auswertungen zum Vorkommen von ORCID IDs in den Crossref-Metadaten seit 2016
[Zur Auswertung](#)

BASE-Datenprovider
Verschiedene Auswertungen zum Vorkommen von ORCID ID im BASE-Index seit 2020
[Zur Auswertung](#)

BASE-Claiming
Verschiedene Auswertungen zum BASE-Claiming-Verfahren auf ORCID-Basis seit 2018
[Zur Auswertung](#)

GND mit ORCID
Statistik der ORCID IDs in der GND seit 2016
[Zur Auswertung](#)

DNB-Publikationen
Statistik der maschinellen Verknüpfungen von GND-Personendatensätzen mit DNB-Publikationen durch ORCID IDs se

- Launch des ORCID DE Monitors im [Juni 2021](#)
- Erreichbar unter orcid-de.org/monitor

Organization Identifier (OrgIDs)

Anwendungsfälle:

- Publikationsmanagement & Open Access
 - Welche Publikationen sind an der Einrichtung entstanden?
 - Wie hoch sind die Kosten der Open-Access-Transformation an der Einrichtung?
- Forschungsinfrastrukturen & Forschungsförderung
 - Welche externe Forschende nutzen eine Forschungsinfrastrukturen der Einrichtung?
 - Welche Publikationen sind in einem Projekt an der Einrichtung entstanden?
 - Werden die Förderbedingungen (z. B. „Plan S“) an der Einrichtung umgesetzt?
- Bibliometrie
 - Wo steht die Einrichtung im Vergleich zu einer anderen Einrichtung?

Organization Identifier: ROR

- ORCID DE unterstützt die Etablierung und Verbreitung von **ROR** ([Research Organization Registry](#))
- ROR ist ein **offenes** (CC0) und **nicht-kommerzielles** Verzeichnis von Organisations-IDs & Metadaten
 - Fokussiert die Affiliationen (Institutionszugehörigkeit)
 - Soll Forschungsergebnisse und -organisationen verknüpfen
 - Ist eine Community-getriebene Initiative
 - [Interoperabel](#) mit anderen PIDs (DOI, ORCID iD, ...)
 - Betrieben von der California Digital Library, Crossref und DataCite in Zusammenarbeit mit dem ROR-Team



Die Rolle von PIDs für die OA-Transformation



- ORCID & ROR in OpenAPC, Broschinski, Christoph. (2022, May 3). Die Rolle von PIDs in OpenAPC. 6. ORCID DE Workshop zu ORCID in erweiterten Kontexten, WWW. Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.6514329>
- ORCID & ROR im OA-Monitor, Pollack, Philipp. (2022, May 4). PIDs: ROR und der Open Access Monitor. 6. ORCID DE Workshop zu ORCID in erweiterten Kontexten, WWW. Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.6519708>
- Weitere Infos zum Thema:
 - [Dokumentation](#) vom 6. ORCID DE Workshops „ORCID in erweiterten Kontexten“
 - [Dokumentation](#) vom 4. ORCID DE Workshop „Organization Identifiers“
 - [Dokumentation](#) vom ORCID-DE-Online-Seminar zu ROR

Verbreitung von OrgIDs in DE

- **ORCID-DE-Umfrage** zum Bedarf und Nutzung von Organisations-IDs an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Deutschland
- **Veröffentlichung:**
 - Vierkant, P., Schrader, A. & Pampel, H. (2022). Organisations-IDs in Deutschland – Ergebnisse einer Bestandsaufnahme im Jahr 2020. *Bibliothek Forschung und Praxis*, 46(1), 191-215. <https://doi.org/10.1515/bfp-2021-0089>
 - In Kürze auf Englisch

ORCID-Integration für Einrichtungen



Öffentliche (Public) API:

- kostenlos und ermöglicht das Lesen und Abrufen von öffentlich einsehbarer Daten aus den ORCID-Records von Forschenden

Mitglieder- (Member) API:

- ermöglicht das Schreiben, Aktualisieren und Synchronisieren der ORCID-Records der Forschenden
- setzt die Mitgliedschaft bei ORCID voraus >
in Deutschland über die Mitgliedschaft im ORCID Deutschland Konsortium

[Mehr Informationen](#)

Anwendungsmöglichkeiten von ORCID



Auswahl von Best Practices aus dem ORCID DE Konsortium

- ORCID-Integration im Open-Access-Repository: [Universität Regensburg](#)
- ORCID-Integration in der Hochschulbibliographie: [TU Dortmund](#) und [Ruhr-Universität Bochum](#)
- ORCID-Integration im Forschungsdatenrepositorium: [PANGAEA](#)
- [ORCID-Integration in Open Journal Systems \(OJS\)](#)
- ORCID-Integration in einem Forschungsinformationssystem (FIS): [TU Hamburg](#)
- ORCID-Integration in Identity-Management-System:
[Helmholtz-Zentrum Potsdam](#) [Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ](#)
- [ORCID-Integration im Elan-Portal der Deutschen Forschungsgemeinschaft \(DFG\)](#)

[Mehr Informationen](#)

Vorteile für Einrichtungen

Leichte und genaue Nachverfolgung des Forschungsoutput der eigenen Einrichtung

- Die Angehörigen der eigenen Einrichtung können eindeutig und dauerhaft identifiziert werden.
- Publikationen der zum jeweiligen Zeitpunkt angehörigen Forschenden können eindeutig der eigenen Einrichtung zugeschrieben werden.
- Kontrolle über die einheitliche Verwendung des Organisationsnamens.

[Mehr Informationen](#)

Vorteile für Einrichtungen

Service & Qualität

- Möglichkeit der beauftragten Bearbeitung bzw. Kuration der ORCID-Records der Forschenden als Service der Einrichtung.
- Verbesserung der Metadatenqualität in den Systemen der eigenen Einrichtung
- Einsparung von Zeit und Kosten durch die (automatisierte) Erfassung und Veröffentlichung des Publikationsoutputs der Einrichtung.
- Erfüllung der Erwartungen und Wünsche der Forschenden, die eine ORCID iD verwenden wollen.

[Mehr Informationen](#)

ORCID aus datenschutzrechtlicher Sicht

- Individuelle Kontrolle ist ein Kernprinzip des **ORCID Trust program**.
- ORCID ist DSGVO-konform.
- Die vollständige Kontrolle und Hoheit über die Daten im ORCID-Record verbleibt immer bei der/dem einzelnen Forschenden.
- Die **Sichtbarkeitseinstellungen** können granular, z. B. auf Ebene einer einzelnen Veröffentlichung angepasst werden.
 - **Everyone**
 - **Trusted parties**
 - **Only me**



Weiterführende Literatur:

- ORCID aus datenschutzrechtlicher Sicht (**Gutachten**)
- **ORCID, GDPR, and your rights as a user**
- **ORCID Earns TrustArc International Privacy Verification Seal (2021)**
- **ORCID Privacy Policy (June 2021)**

Das Projekt ORCID DE



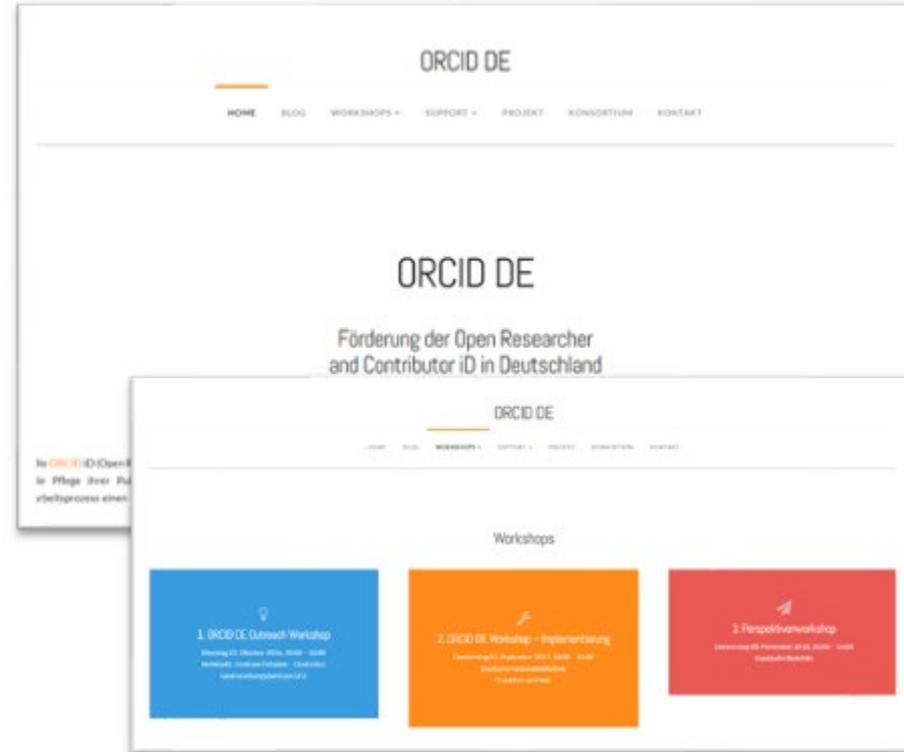
- Gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Initiiert durch die Deutsche Initiative für Netzwerkinformation (DINI)
- 1. Projektförderung von 2016–2019 (**Antrag**)
- 2. Projektförderung von 2020–2022 (**Antrag**)

- Ziel: Nachhaltige Unterstützung der **Implementierung von ORCID** an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in DE
- Projektpartner:innen:



Aktivitäten von ORCID DE

- Aufbau und Betrieb der Projektwebsite orcid-de.org
 - [Blogbeiträge](#)
 - [Best Practices](#)
 - [FAQ](#)
 - [Alles rund ums Konsortium](#)
- Öffentlichkeitsarbeit & Wissenstransfer
 - Organisation von Online-Seminaren und [Workshops](#)
 - Mailingliste „[ORCID DE Dialog](#)“
 - Support-Adresse: info@orcid-de.org



PID-Sparten



PIDs für
Forschungs-
daten



PIDs für
wissens-
chaftl. Veran-
staltunge-
n



PIDs
für
In-
strume-
nte



PIDs für
kulturelle
Objekte
und
deren
Kontexte



PIDs für
Organisat-
ionen
und
Projekte



PIDs für
Personen



PIDs für
physische
Objekte



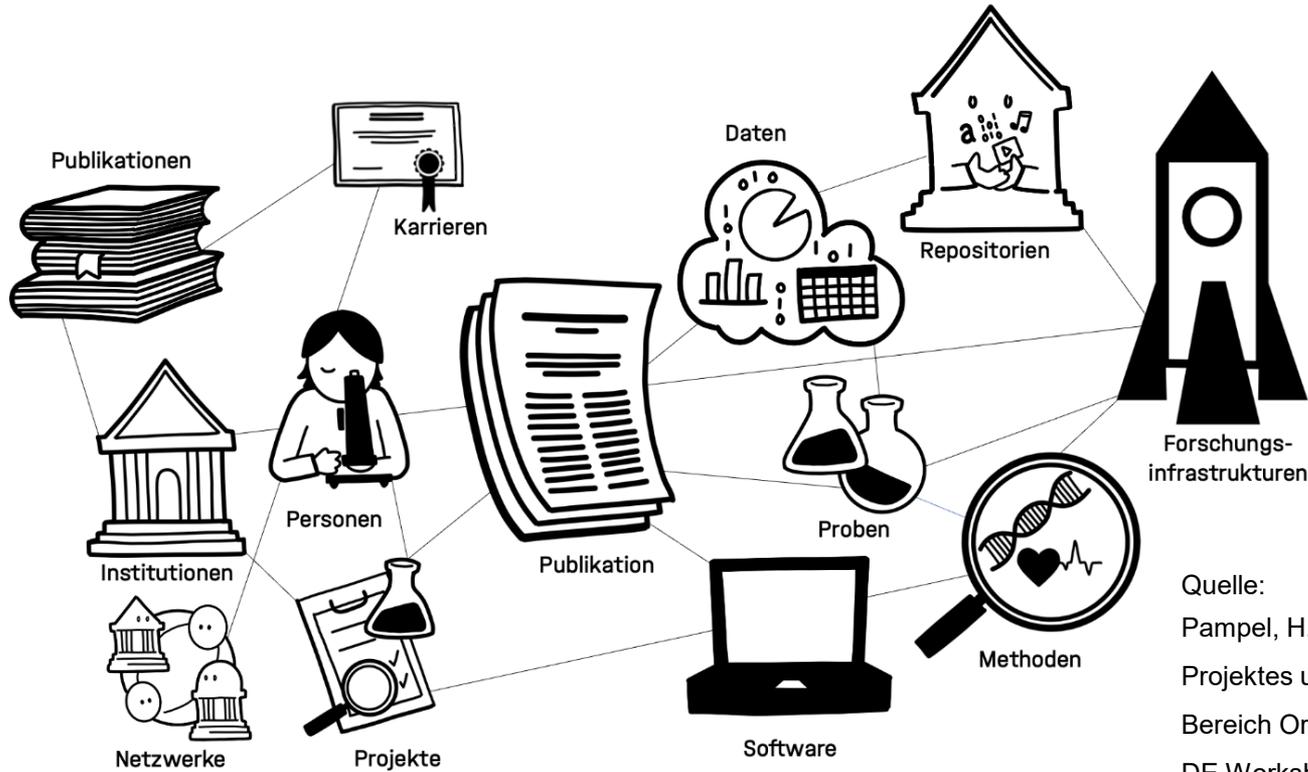
PIDs für
Repo-
sitorien
&
Publikat-
ionsdien-
ste



PIDs für
Text-
publikatio-
nen



PIDs für
Software



Quelle:
Pampel, H. (2020): ORCID DE – Stand des
Projektes und aktuelle Aktivitäten im
Bereich Organization Identifiers. 4. ORCID
DE Workshop.

<https://doi.org/10.5281/zenodo.4305432>

Weiterführende Informationen

- Bertelmann, R., Cruse, P., Niggemann, E., Pieper, D., Sens, I., Burger, M., Dasler, R., Dreyer, B., Elger, K., Fenner, M., Hagemann-Wilholt, S., Hartmann, S., Höhnow, T., Kett, J., Pampel, H., Pietsch, C., Schirrwagen, J., Summann, F. (2019): ORCID DE 2 – Konsolidierung der ORCID-Informationsinfrastruktur in Deutschland, 21 p. <https://doi.org/10.2312/lis.20.01>
- Beuke, D., Deinzer, G., Hartmann, S., Herwig, S., Höhner, K., Müller, U., Schirrwagen, J., Summann, F., Vierkant, P. (2018): Positionspapier. Autorenidentifikation anhand der Open Researcher and Contributor iD (ORCID), 58 p. <https://doi.org/10.18452/19528>
- Dreyer, B., Hagemann-Wilholt, S., Vierkant, P., Strecker, D., Glagla-Dietz, S., Summann, F., Pampel, H., Burger, M. (2019): Die Rolle der ORCID iD in der Wissenschaftskommunikation: Der Beitrag des ORCID-Deutschland-Konsortiums und das ORCID-DE-Projekt. ABI Technik, 39(2), 112–121. <https://doi.org/10.1515/abitech-2019-2004>
- Glagla-Dietz, S., Habermann, N. (2020): Standardnummern für Personen – Qualitätsverbesserung durch das Zusammenspiel intellektueller und maschineller Formalerschließung. Dialog mit Bibliotheken 32(2), 20–25. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:101-2020062250>
- Glagla-Dietz, S., Summann, F., Wolf, S. (2021): Konzeptpapier ORCID DE Monitor. [urn:nbn:de:0070-pub-29552197](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0070-pub-29552197)
- Schrader, A. C., Pampel, H., Vierkant, P., Glagla-Dietz, S., Schirrwagen, J. (2021 online): Die ORCID iD: Der persönliche Identifier in der Wissenschaft. Handbuch Qualität in Studium, Lehre und Forschung, 77. <https://doi.org/10.48440/os.helmholtz.032>
- Schrader, A., Pampel, H., Vierkant, V. (2022). Vernetzte und offene Wissenschaft: PIDs für Open Science. 110. Deutscher Bibliothekartag in Leipzig 2022 = 8. Bibliothekskongress. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0290-opus4-179132>

VIELEN DANK für Ihre Aufmerksamkeit!



Fragen?

Mehr Infos unter: orcid-de.org & orcid.org

Nutzen Sie unser allgemeine Mail-Adresse für Fragen & Anregungen: info@orcid-de.org

Auf dem Laufenden sein:

- Twitter: [#ORCID_DE](https://twitter.com/ORCID_Org)
- Mailingliste ORCID DE Dialog: <https://www.listserv.dfn.de/sympa/info/orcid-de-dialog>



TIB
LEIBNIZ-INFORMATIONSZENTRUM
TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFTEN
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

